



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



Version 1.0 mit Stand: Dienstag, 18. Februar 2025

Vorbemerkung:

Wir nutzen als geschlechtergerechte Sprache die Form neutraler Formulierungen und Paarformen.

Schutzkonzept des STV Hünxe gegen sexualisierte und interpersonelle Gewalt im Sport (SGS)

Unser ganzheitlicher Ansatz zum Schutz im Sport

1. Einleitung

Der Vorstand des STV Hünxe verpflichtet sich dem Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport.

Wir übernehmen eine Vorbildfunktion für alle Vereinsmitglieder.

In unserer Sitzung am 02. Juli 2024 haben wir beschlossen, Prävention und Intervention gegen sexualisierte und interpersonelle Gewalt im Sport als festen Bestandteil unserer Vereinsarbeit zu etablieren.

Wir verpflichten uns, das Thema Schutz in all seinen Facetten zu betrachten und ganzheitlich umzusetzen. Dies bedeutet, dass unser Schutzkonzept und Maßnahmen alle Altersgruppen und alle Formen von Gewalt abdecken. Es geht darum, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich Mitglieder aller Altersklassen aktiv an der Gestaltung einer sicheren und unterstützenden Umgebung beteiligen. Unser Ziel ist es, eine Kultur des Hinsehens, der Beteiligung und der Achtsamkeit zu schaffen, in der sich jeder sicher und respektiert fühlt.

In unserem Verein streben wir danach, eine Kultur der Achtsamkeit zu etablieren. Jedes Mitglied soll Verantwortung für einen respektvollen und grenzachtenden Umgang miteinander übernehmen und sich aktiv für den Schutz aller einsetzen. Dies beinhaltet die Information aller Mitglieder, um Anzeichen von Missbrauch und Gewalt zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.

Wir legen großen Wert darauf, dass sich jede Person – unabhängig vom Alter oder Geschlecht – bewusst ist, wie wichtig gegenseitige Achtsamkeit ist. Gemeinsam wollen wir ein grenzwahrendes und sicheres Sportumfeld zu schaffen.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



Das Landeskinderschutzgesetz NRW und die Resolution des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) zum Zukunftsplan „Safe Sport“ bilden dabei eine wichtige Grundlage, doch wir gehen einen Schritt weiter, indem wir unser Augenmerk auf alle Mitglieder unseres Vereins richten.

Unser Schutzkonzept ist so gestaltet, dass es nicht nur den Anforderungen des Gesetzes entspricht, sondern auch eine Atmosphäre der Offenheit, des Respekts und der gegenseitigen Fürsorge fördert.

Wir unterstützen aktiv die Umsetzung entsprechender Schutzmaßnahmen.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



2. Definitionen –

Was verstehen wir unter sexualisierter, interpersoneller Gewalt im Sport?

Grenzverletzungen, Übergriffe, Machtmissbrauch, sexualisierte Gewalt, körperliche (physische) Gewalt, emotionale (psychische) Gewalt, Vernachlässigung.

Ein klares Verständnis der Begrifflichkeit bildet die Grundlage für effektive Präventions- und Interventionsmaßnahmen.

2.1. Grenzverletzungen & Übergriffe

Hierunter verstehen wir ein konkretes, (oft sexuell) bestimmtes Verhalten, das unerwünscht ist und durch das sich eine Person unwohl und in ihrer Würde verletzt fühlt.

Dazu zählen u.a. sexualisierende Bemerkungen und Handlungen, die entwürdigend bzw. beschämend wirken, unerwünschte körperliche Annäherung, Annäherungen in Verbindung mit Versprechen von Belohnungen und/oder Androhung von Repressionen. Daraus ergibt sich unter anderem ein Mittel zur Machtausübung, bei dem Machtgefälle bzw. Abhängigkeitsverhältnisse einseitig sexualisiert und damit aufrechterhalten werden sollen.

2.2. Sexualisierte Gewalt

Wir verstehen darunter Machtausübung, Unterwerfung und Demütigung mit dem Druckmittel der Sexualität.

2.3. Machtmissbrauch

Machtmissbrauch ist ein Verhalten, das auf einem nicht legitimen Gebrauch von Macht beruht.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



2.4. Körperliche (physische) Gewalt

Bezeichnet jede Form von physischer Gewalt. Die Identifikation ist meist leichter möglich.

2.5. Emotionale (psychische) Gewalt

Bezeichnet Gewalthandlungen, die dazu verwendet werden, um eine Person zu erniedrigen, zu bedrohen oder lächerlich zu machen. Sie stellen einen Angriff auf die Selbstsicherheit und das Selbstbild einer Person da, um Macht und Kontrolle auszuüben. Die Gewalthandlungen sind oft schwer nachweisbar, sie sind nicht sichtbar, aber spürbar.

Der STV Hünxe verurteilt jegliche Form von sexualisierter und interpersoneller Gewalt.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



3. Ziele der Prävention und Intervention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport

Die Prävention und Intervention sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport verfolgt mehrere wichtige Ziele:

1.) Schutz vor Gewalt:

Das übergeordnete Ziel ist es, sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport wirksam vorzubeugen und zu bekämpfen. Es soll eine gewaltfreie Atmosphäre für alle Beteiligten geschaffen werden, insbesondere für Kinder und Jugendliche.

2.) Sensibilisierung und Enttabuisierung:

Ein wichtiges Anliegen ist es, das Thema zu enttabuisieren und ein Bewusstsein dafür in Sportorganisationen zu schaffen. Durch Aufklärung und offene Kommunikation soll Überforderung und Verunsicherung verhindert werden.

3.) Handlungssicherheit

durch definierte Maßnahmen und deren Umsetzung schaffen, sowie klare Verhaltensrichtlinien vorgeben. Unterstützt werden soll dies durch Interventionsstrategien für Verdachts- und Krisenfälle, sowie ein vorbereitetes Kommunikationskonzept.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



3.1. Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport

Das Qualitätsbündnis zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport ist eine Initiative des Landessportbundes NRW und seiner Sportjugend, die in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kinderschutzbund entwickelt wurde.

Es hat folgende Hauptaspekte:

Das Qualitätsbündnis zielt darauf ab, sexualisierte und interpersonelle Gewalt im Sport wirksam vorzubeugen und zu bekämpfen.

Dazu werden:

- Maßgeschneiderte Qualitätsstandards zur Prävention und Intervention entwickelt
- Diese Standards innerhalb der Vereinsstrukturen implementiert
- Eine enge Vernetzung und ein Transfer von Fachwissen im organisierten Sport gefördert

Kriterien für die Mitgliedschaft

Um dem Qualitätsbündnis beizutreten, müssen Sportvereine bestimmte Kriterien (siehe 10 Punkte Aktionsprogramm des LSB) erfüllen:

1. Information und Beschluss des Vereinsvorstandes
2. Information, Diskussion und Beschluss auf der Jahreshauptversammlung
3. Ergänzung der Satzung zum Thema "Schutz vor (sexualisierter und interpersoneller) Gewalt"
4. Benennung, Qualifizierung und Bekanntmachung mindestens einer Ansprechperson im Verein
5. Durchführung einer Risikoanalyse
6. Erstellung eines Schutzkonzeptes
7. Öffentlichkeitsarbeit und Anpassung der (STV) Webseite
8. Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses und Unterschrift des Ethik-Codex
9. Sensibilisierung und/oder Qualifizierung der Mitarbeitenden
10. Aufbau eines lokalen Netzwerks



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



3.2. (konkrete) Ziele des STV Hünxe

- Erfüllung der Kriterien zum Beitritt des Qualitätsbündnis
- Regelmäßige (empfohlen: alle 2 Jahre) Überprüfung und Anpassung der Maßnahmen und des Schutzkonzepts und aller daraus abzuleitenden Umsetzungen.
- Erstellung und Kommunikation von Verhaltensregeln
- Es sollen sensibilisierte Ansprechpersonen in den Abteilungen (je Abteilung mind. 1 - idealerweise jeden Geschlechts) des STV Hünxe benannt und bekannt gemacht werden.
Dazu werden Informationsveranstaltungen unter Einbeziehung geschulter Personen angeboten.
- der STV Hünxe kommuniziert das Thema aktiv nach außen (z.B. auf der Webseite)

-> unser Ziel ist der Beitritt zum Qualitätsbündnis des LSB NRW zum Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



4. Bestandsaufnahme

Die (erste) Bestandsaufnahme wurde am 02.07.2024 durch Beschluss des geschäftsführenden Vorstand und Bestätigung im erweiterten Vorstand gestartet. Dazu wurde eine Arbeitsgemeinschaft aus dem Jugendwart Ahmet Karakas, dem Geschäftsführer Volker Senger und dem stv. Geschäftsführer Frank Pollmann gebildet.

4.1. Ansprechpersonen und Verantwortlichkeiten

Siehe STV Webseite und die seiner Abteilungen

4.2. Risikoanalyse

Siehe STV Webseite

4.3. Zusammenfassung und abgeleitete Maßnahmen

Siehe STV Webseite

Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme liegen mit Stand 28. Januar 2025 vor.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



5. Präventionsleitfaden und Umsetzung von Maßnahmen

5.1. Vorbildfunktion der Leitung

Der Vorstand des STV Hünxe verpflichtet sich dem Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport und übernimmt eine Vorbildfunktion für alle Mitglieder unseres Vereins.

Unser Ziel ist es, eine Kultur des Hinsehens, der Beteiligung und der Achtsamkeit zu schaffen, in der sich jeder sicher und respektiert fühlt.

5.2. Information und Einbeziehung Aller durch aktive Öffentlichkeitsarbeit, vorbeugende Planung und Nachhaltigkeit

Das SGS wurde unter Einbeziehung aller Abteilungen, deren Ansprechpersonen und insbesondere der Jugendvertretung entwickelt und entlang unseres Vorgehensmodells fertiggestellt.

Wir kommunizieren das SGS offen und transparent, einschließlich aller Facetten wie den abgeleiteten Maßnahmen, Verhaltensregeln, des Ethik-Codex, allen Ansprechpersonen und möglichen Informationsveranstaltungen. Die Informationen stellen wir vornehmlich auf unserer STV Webseite sowie den Webseiten der Abteilungen bereit.

Zur Prävention behält sich der geschäftsführende Vorstand des STV Hünxe vor, die Einhaltung der definierten Regeln und Verhaltensvorgaben beispielsweise durch Stichproben sicherzustellen.

Um die Nachhaltigkeit der Umsetzung zu gewährleisten, überprüft der STV Hünxe die Komponenten des SGS regelmäßig. Als Zeitraum wird dazu alle zwei Jahre empfohlen.

5.2.1. Veröffentlichung und Kommunikation

- des Konzeptes
- der Ansprechpersonen
- des dauerhaften, nachhaltigem Vorgehens und
- weiterer Unterlagen wie Ethik-Codex und Verhaltensregeln

wird über die Webseiten des STV Hünxe und seiner Abteilungen durchgeführt.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



5.3. Aufnahme des Themas in Satzung und Ordnungen

Das SGS wurde im geschäftsführenden Vorstand in der Sitzung vom 28. Januar 2025 sowie in der Sitzung des Gesamtvorstand vom 28. Januar 2025 angenommen und beschlossen.

Der Beschluss in der Mitgliederversammlung wurde in der Versammlung am 08. April 2025 festgestellt; daraufhin erfolgte die entsprechende Satzungsänderung.

5.4. Benennung und Qualifizierung von Ansprechpersonen

Alle Abteilungen haben Ansprechpersonen benannt. Diese sind auf der Webseite des STV Hünxe und seiner Abteilungen veröffentlicht.

Eine Qualifikation findet jeweils nach dem „need-to-know“ Prinzip und vornehmlich entlang der Empfehlungen des LSB bzw. KSB aber auch der jeweiligen Organisatoren der Sportarten statt.

5.5. Einstellungsgespräche

Für Einstellungsgespräche existiert ein Leitfaden der Geschäftsführung des STV Hünxe den die jeweiligen Abteilungen befolgen sollen.

5.6. Ethik-Codex als Instrument der Selbstverpflichtung

Ein Ethik-Codex des STV Hünxe wurde erstellt und auf der Webseite veröffentlicht. Dieser ist gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 08. April 2025 verpflichtend für alle Mitglieder.

Diese Verpflichtung ist ebenfalls bindend für alle Erziehungsberechtigten.

Ebenso werden alle Besucher und weitere Kontaktpersonen des STV Hünxe um die Einhaltung des Ethik-Codex gebeten.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



5.7. Das erweiterte Führungszeugnis

Als Regelung der Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses im STV Hünxe gilt: Die Übungsleitungen und Trainer*innen des STV Hünxe legen ein erweitertes Führungszeugnis in ihren jeweiligen Abteilungen vor.

Die jeweilige Abteilungsleitung oder jeweils benannte verantwortliche Person führt eine Liste aus der ersichtlich ist wer wann das Führungszeugnis mit welchem Ausstellungsdatum vorgelegt hat.

Wichtig ist eine zeitnahe Sicherstellung der Vollständigkeit aller notwendigen Führungszeugnisse in den jeweiligen Abteilungen.

Zudem stellen die Abteilungen die jeweilige Aktualität sicher, als auch die Einhaltung aller gesetzlichen Regelungen und Vorgaben der Sportbünde.

5.8. Sensibilisierung und Qualifizierung der Mitarbeitenden

Die Qualifizierung erfolgt analog derjenigen der Ansprechpersonen (siehe Kapitel 5.4).

Die jeweiligen abteilungsinternen Sensibilisierungsmaßnahmen finden direkt in den Abteilungen statt.

5.9. Verhaltensleitlinien zum respektvollen Umgang miteinander

Verhaltensregeln sind im Rahmen der Erstellung des SGS ebenfalls entwickelt, abgestimmt und festgeschrieben worden.

Diese sind auf der Webseite des STV Hünxe veröffentlicht.

5.10. Netzwerkarbeit

Kontakte und einzelne Abstimmungsgespräche fanden bereits mit dem TUS Drevenack, dem Schützenverein Drevenack und der freiwilligen Feuerwehr Hünxe statt.

Ebenso ist die Gemeinde Hünxe in den Austausch eingebunden.

Dieser Austausch soll erweitert und vertieft werden.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



6. Krisenintervention

6.1. Beratung und Anlaufstellen

6.1.1. Netzwerk Kinderschutz im Kreis Wesel

<https://www.kreis-wesel.de/leben-arbeiten/familie-jugend-kind/netzwerk-kinderschutz-kreis-wesel>

6.1.2. Beratung für Berufsheimnisträger und Ehrenamtler

<https://www.kreis-wesel.de/kinderschutz>

6.1.3. Allgemeine Info und weiterführende Links auf der Seite des Jugendamt des Kreis Wesel als Jugendamtsbehörde der Gemeinde Hünxe

<https://www.kreis-wesel.de/leben-arbeiten/familie-jugend-kind/jugendamt>

6.2. Presse und Kommunikation

Im Verdachtsfall eines Vorfalls von sexualisierter oder interpersoneller Gewalt kann die Notwendigkeit zur Kommunikation bestehen.

Die Notwendigkeit und das resultierende Vorgehen legt der geschäftsführende Vorstand fest.



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



Anhang

A. Literaturverzeichnis und Quellen / Stand 12-2024

- DSOB Safe Sport Code (und weiteres)
<https://www.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/setzt-ein-zeichen-gegen-gewalt-an-frauen-und-maedchen>
- Vorlage Schutzkonzept „Prävention sexualisierte Gewalt“
https://www.djk-west-fussball.de/app/download/10002108/Schutzkonzept_DJK%2BWest.pdf
- Schutzkonzepte & Risikoanalyse im Sportverein - LSB NRW
https://www.lsb.nrw/fileadmin/global/media/Downloadcenter/Sexualisierte_Gewalt/Schutzkonzepte_und_Risikoanalyse_im_Sportverein.pdf
- Sicherheitskonzept | RAD Sicherheit
<https://rad-sicherheit.com/leistungen/sicherheitskonzept/>
- Präventions- und Schutzkonzept zur Vermeidung sexualisierter Gewalt
https://www.tv-ibbenbueren.de/fileadmin/user_upload/tvi/04_Der_TV/Kinderschutz/Praeventionskonzept_zum_Schutz_von_Kindern_und_Jugendlichen_vor_sexualisierter_Gewalt.pdf
- Schutzkonzept „Sexualisierte Gewalt – Prävention und Intervention“
https://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/PSG/2023_dvs-Schutzkonzept_gegen_sexualisierte_Gewalt.pdf
- Nationales Konzept Sport und Sicherheit - Polizei NRW
<https://polizei.nrw/nationales-konzept-sport-und-sicherheit>
- Schutzkonzept | Sportverein Kirchzarten e.V.
<https://svkirchzarten.de/verein/schutzkonzept/>
- Schutzkonzeptentwicklung - Sportjugend Niedersachsen
<https://www.sportjugend-nds.de/jugendarbeit/schutz-vor-sex-gewalt-im-sport/sport-im-verein-ja-sicher>



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



- <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/schutz-vor-gewalt-im-sport/qualitaetsbuendnis-zum-schutz-vor-sexualisierter-gewalt>
- <https://www.edubreak.de/blog/gewaltpraevention-im-sport/>
- <https://www.osp-rheinland.nrw/schutzkonzept/>



Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



B. Anlage

Ansprechpersonen

Siehe auf der Webseite des STV Hünxe: <https://www.stvhuenxe.de/vorstand> und den Webseiten der jeweiligen Abteilungen

Ethik-Codex

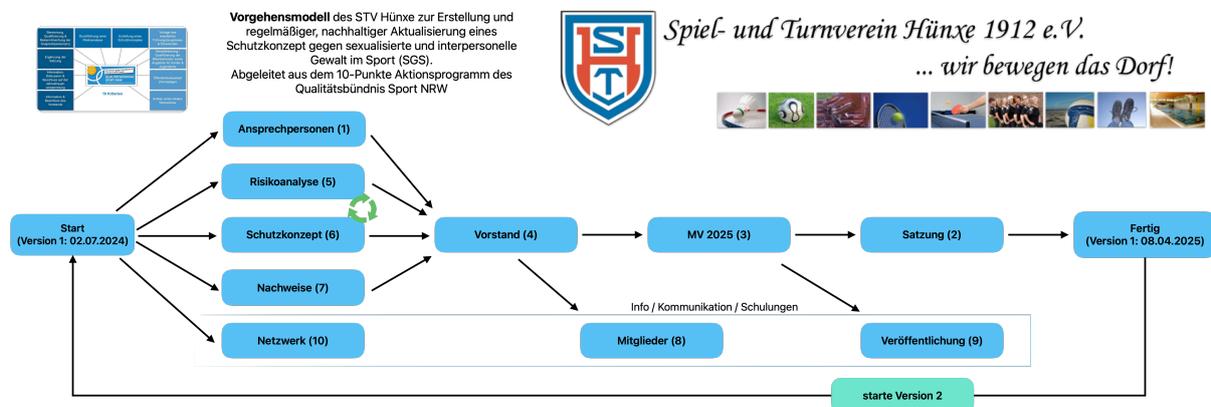
Siehe auf der Webseite des STV Hünxe: <https://www.stvhuenxe.de/dokumente>

Verhaltensregeln

Siehe auf der Webseite des STV Hünxe: <https://www.stvhuenxe.de/dokumente>

Vorgehensmodell

Das Vorgehensmodell diente zur Erstellung der ersten Version des SGS und kann durch regelmäßigen Durchlauf deren dauerhafte Aktualisierung sicherstellen.





Spiel- und Turnverein Hünxe 1912 e.V.

... wir bewegen das Dorf!



C. Geschlechtergerechte Sprache

Geschlechtergerechte Sprache zielt darauf ab, alle Geschlechter gleichwertig einzubeziehen und sichtbar zu machen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, gendergerecht zu formulieren, durch:

1. Neutrale Formulierungen

Substantivierte Partizipien: "Studierende", "Lehrende"

Geschlechtsneutrale Begriffe: "Fachkraft", "Person"

2. Paarformen

"Studentinnen und Studenten"

3. Sonderzeichen

Gendersternchen: "Student*innen"

Doppelpunkt: "Student:innen"

Unterstrich: "Student_innen"

Schrägstrich: "Student/innen"

Binnen-I: "StudentInnen"

Wichtig ist, eine konsistente Form in einem Text zu verwenden.

Neutrale Formulierungen gelten als besonders lesefreundlich und inklusiv.